



Protokoll **der Gemeinderatssitzung Nr. 14/2018**
vom Donnerstag 8. November 2018, 20.00 h – 22.00 h
im Gemeinderatszimmer

Anwesend	G. Schneiter	GS	Vorsitz
	J. Biberstein	JB	
	M. Brudermann	MB	
	D. Feier	DF	
	F. Hess	FH	
	M. Kurth	MK	
	B. Schlupe	BS	Protokoll

- Traktanden**
- 1. Genehmigung Protokoll**
 - 1.1 Protokoll der Gemeinderatssitzung Nr. 13/2018 vom 25. Oktober 2018
 - 2. Verabschiedungen**
 - 2.1 Zweite Lesung Budget 2019
 - 3. Orientierungen**
 - 3.1 Künftige Wasserversorgung für Hubersdorf
 - 4. Rechnungen**
 - 5. Verschiedenes**
 - 5.1 Traktanden für die Budget-Gemeindeversammlung
 - 5.2 Schliessung der Verwaltung über die Festtage

1. Genehmigung Protokoll

1.1 Protokoll der Gemeinderatssitzung Nr. 13/2018 vom 25. Oktober 2018

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

2. Verabschiedungen

2.1 Zweite Lesung Budget 2019

FH erläutert das überarbeitete Budget, welches immer noch einen massiven Fehlbetrag ausweist. Aufgrund der angespannten finanziellen Situation beschliesst der Gemeinderat weitere Sparmassnahmen:

Parteibeiträge

Die Parteibeträge werden im 2019 halbiert. D.h. noch Fr. 250.00 pro Gemeinderat.

Repla

An die Repla werden nur noch der Vernetzungs- und Mitgliederbeitrag bezahlt. Die Projekte werden im Moment finanziell nicht mehr unterstützt.

Seniorenreise

Für die Seniorenreise werden nur noch die 75-jährigen Seniorinnen und Senioren und älter eingeladen. Die bereits heute 70-jährigen und älter werden aber weiterhin eingeladen.

Defizitgarantie Moonliner

Die Kennzahlen werden erwartet und DF wird aus terminlichen Gründen dem GR auf dem Zirkularweg einen Antrag stellen. Definitive Beschlussfassung erfolgt an der nächsten Sitzung.

DF

Baulicher Unterhalt Abwasserbeseitigung

Die Fr. 25'000.00 beinhalten die Fremdwassereliminierung von Fr. 5'000.00 und den Ersatz einer Abwasserleitung im Dietrichweg.

GS wünscht, dass aufgrund der Kanalfernsehaufnahmen der letzten Jahre eine längerfristige rollende Planung erstellt wird.

MM

Offenlegung Aarbächli

Die Kostenzusammenstellung vom Ingenieurbüro WAM beträgt +/- Fr. 297'000.00. Die Sanierung müsste von der Gemeinde vorfinanziert werden. GS wird bis zur nächsten Gemeinderatssitzung abklären, wie hoch die Subventionen ausfallen würden und was die Offenlegung die Gemeinde kosten würde.

GS

Steuern

Laut FH und DF waren die Steuererträge in den letzten Jahren rückläufig und auch der Finanzausgleich ist tiefer ausgefallen. DF hat deshalb vier verschiedene Finanzpläne erarbeitet. Für ein ausgeglichenes Budget müssten die Steuern um 20% erhöht werden. Aufgrund der vorliegenden Zahlen ist dem Gemeinderat klar, dass eine Steuererhöhung unausweichlich ist. Er hofft jedoch, dass der Finanzausgleich und die Steuererträge in den nächsten Jahren wieder höher ausfallen werden. Wegweisend wird auch sein, ob das neue Wasserreservoir in Hubersdorf realisiert wird.

Nach längeren Diskussionen beantragt DF in einem ersten Schritt die Steuern für die natürlichen und juristischen Personen per 1. Januar 2019 auf 129% zu erhöhen.

Beschluss:

Einstimmig wird der Antrag genehmigt.

3. Orientierungen

3.1 Künftige Wasserversorgung für Hubersdorf

GS teilt mit, dass die Neustrukturierung des Zweckverbandes, Gruppenwasserversorgung Unterer Leberberg (GWUL) die Stärkung dieses Verbandes und damit eine günstigere Wasserversorgung für unser Dorf zum Ziel hat. Nach Balm b.G., Rüttenen, Riedholz, Hubersdorf, Flumenthal und Attiswil, steht nun auch der Gemeinderat Luterbach diesem Vorhaben positiv gegenüber. Für das Frühjahr 2019 werden die entsprechenden Verträge mit den finanziellen Konditionen für die Haupt-Infrastruktur des Verbandes und der Neben-Infrastruktur der Gemeinden sowie die neuen Statuten ausgearbeitet. Die Gemeinde wird an der Rechnungsgemeindeversammlung 2019 über die Neustrukturierung der GWUL zu befinden haben.

4. Rechnungen

Es liegen keine Rechnungen vor.

5. Verschiedenes

5.1 Traktanden für die Budget-Gemeindeversammlung

- Spitex-Vertrag
- Wasserversorgung
- Steuererhöhung

5.2 Schliessung der Verwaltung über die Festtage

Der Gemeinderat beschliesst, die Verwaltung von Montag, 24. Dezember 2018 bis am Freitag, 4. Januar 2019 zu schliessen.

Der Gemeindepräsident

Die Gemeindeschreiberin

Gregor Schneiter

Beatrice Schluemp